

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 53 (1995)
Heft: 266

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

266

Februar · février · febbraio 1995



ORION

Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft · Revue de la
Société Astronomique de Suisse · Rivista della Società Astronomica Svizzera

NIE MEHR...

**Leitfernrohre!
Off Axis Nachführ-
Systeme!
Parallaxenfehler!
Leitsternsuche!**

SBIG revolutioniert die CCD-Technik erneut - mit den beiden patentierten, dualen CCD Kameras ST-7 und ST-8.

Jede der beiden Kameras besitzt zwei unabhängige CCD-Detektoren, einen zur automatischen Nachführung, den anderen zur Bildintegration. Es ist uns in den vergangenen Monaten schwergefallen, über diese nunmehr patentrechtlich geschützte Entwicklung absolutes Stillschweigen zu bewahren.

Die CCD-Chips sind auf engstem Raum, in der exakt gleichen Bildebene nebeneinander angeordnet. Auf diese Weise kann der bildgebende Chip Integrationszeiten zwischen 0.11 sec. bis zu einer Stunde nutzen, während der zweite, kleinere Detektor das Teleskop kontinuierlich nachführt.

Beide Kameras nützen KODAK-Chips mit 9 Mikron quadratischen Pixeln - bei 16 bit Bildtiefe!

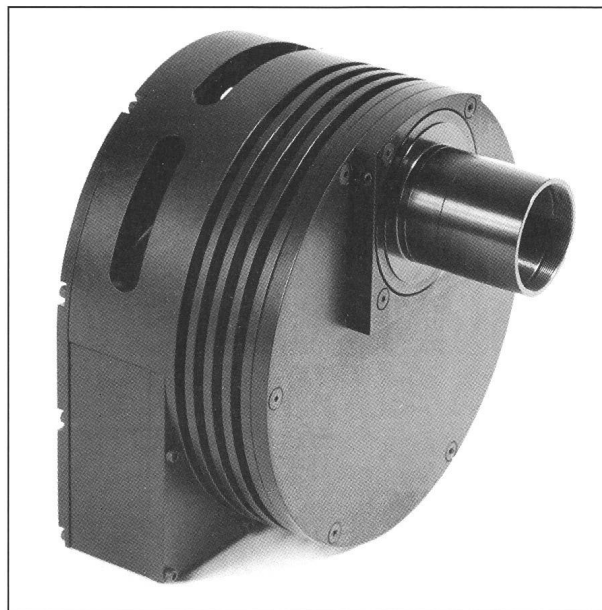
Für Fernrohre mit langen Brennweiten o.ä. gibt es eine rauschfreie "2x2 On-chip binning" - Option, so kann die Chipfläche auf Wunsch in effektiv 18 Micron große Pixel unterteilt werden. Die ST-7 Kamera besitzt 768 x 512 Pixel, die ST-8 1536 x 1024 Pixel. Beide Kameras sind mit superschnellen, parallelen Schnittstellen ausgerüstet, dies erbringt eine 20x höhere Übertragungsgeschwindigkeit als bei der Nutzung einer RS-Schnittstelle.

In Zusammenarbeit mit SOFTWARE BISQUE (The SKY) wurde ein ganzes Software-Paket neu erstellt, welches unter Windows läuft und alle Kamera - und Nachführfunktionen, eine revolutionäre Bildverarbeitung sowie das Filterrad CLA-6A automatisch kontrolliert.

Diese neue Windows-Software ist unübertroffen in punkto ÜBERSICHTLICHKEIT und ANWENDERFREUNDLICHKEIT. Zur Leitsternsuche und Teleskopsteuerung steht über "The Sky" der gesamte Fundus des SAO und Hubble Guide Star-Kataloges, sowie die Objekte der Kataloge NGC, IC, PGC, PK, WDS u. GCVS zur Verfügung.

**Technische Unterlagen u. DEMO-Diskette -
kostenlos anfordern bei:**

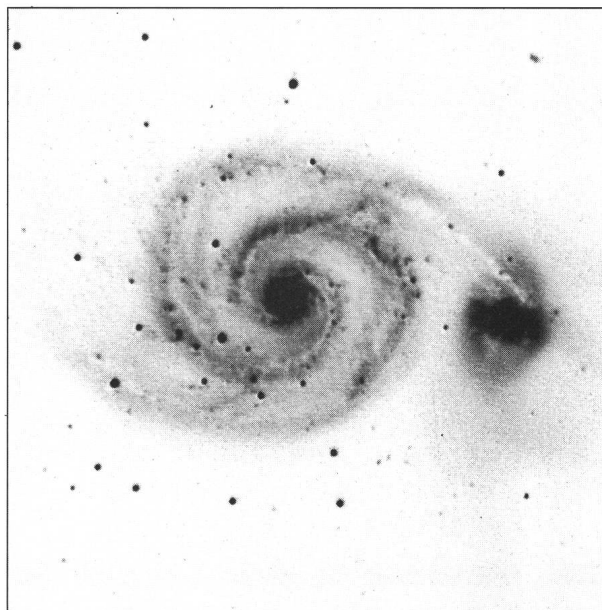
SAG Materialzentrale: Tel. 053/223869 u. 225416



ST-7/ST-8 CCD Kamera

mit komplett integrierter Elektronik, inkl. vibrationsfreiem Lüfter. Mit einem Celestron 8 Teleskop wurden Sterne 19ter Größe aus typischer Großstadtlage heraus problemlos aufgenommen. Die 18te Größe wird am C8 bereits bei 1 Min. Belichtungszeit erreicht!

Mit dem variablen ALAN GEE TELEKOMPRESSOR von Baader Planetarium läßt sich am C8 mit dem ST-7, bei $f=4.7$ ein Bildfeld von fast $1/2$ Grad Seitenlänge erreichen - und mit MOSAIK-PC lassen sich sogar so große Dateien noch miteinander verknüpfen!



M51 Galaxie in den Jagdhunden

Zwanzigminütiges Einzelbild, aufgenommen mit ST-7 CCD-Kamera und 180 mm ASTRO PHYSICS Apochromat bei mäßigem Seeing. Aufnahme und Bildverarbeitung mit "The Sky"-Software von Tony Hallas.



SBIG - Generalvertretung für Deutschland, Österreich und die Schweiz:

BAADER PLANETARIUM GMBH
Zur Sternwarte • 82291 Mammendorf • Tel. 081 45/88 02 • Fax 081 45/88 05